

Dieses Engagement ist Weltklasse

Schüler erhalten Auszeichnung

MÜNSTER. Die Klassen 6a und 6b des Johann-Conrad-Schlaun-Gymnasiums setzen sich für die Bildung der Kinder ein und erhalten dafür eine Auszeichnung. Vor den Sommerferien hatten sich die beiden Klassen mit ihrer Politiklehrerin Nadia Backhaus mit dem Projekt „Weltklasse! Bildung darf nicht warten“ sechs Wochen lang intensiv beschäftigt. Nun war es soweit: Das diesjährige „Weltklasse!-Siegel“ wurde in einer feierlichen Stunde von Maren Jesaitis, Koordinatorin der Globalen Bildungskampagne Deutschland, zum zweiten Mal in Folge überreicht.

Die Kampagne, eine Bewegung von elf Nichtregierungsorganisationen wie Unicef, Weltkinderhilfe, Plan International und Oxfam kämpft für das Recht auf Bildung in der Welt. Mehr als 260 Millionen Kinder und Jugendliche weltweit, davon 75 Millionen in Krisengebieten, können nicht zur Schule gehen. Jesaitis zeigte sich „begeistert“ von dem Projekt. „Mit dem rundherum stim-

migen Projekt 'Wir sind die Stimme der stillen Kinder' ist Euch eine der beeindruckendsten Einsendungen gelungen“, sagte sie.

In diesem Jahr wurde der Schwerpunkt des Projektes auf Bildung in Krisen- und Konfliktgebieten gesetzt. So fertigten die Schüler Porträts von Kindern in unterschiedlichen Regionen und Ländern der Welt an und stellten schnell fest, wie privilegiert sie in ihrem eigenen Lernumfeld sind. Der bewegende Besuch von Heike Rath vom münsterischen Verein Lichtstrahl Uganda, die seit mehreren Jahren humanitäre Hilfe in Nord-Uganda leistet, bestätigte dieses Gefühl.

Durch Interviews mit Kindern der internationalen Klasse des Schlaun-Gymnasiums, in der Mädchen und Jungen aus Syrien, Afghanistan oder aus dem Irak die deutsche Sprache lernen, konnten die besonderen Umstände, in denen Kinder in Konfliktgebieten zur Schule gehen müssen, in bewegenden Gesprächen festgehalten werden.



Das „Weltklasse!-Siegel“ erhielten Schüler des Schlaun-Gymnasiums.

Foto: Johann-Conrad-Schlaun-Gymnasium